



AG Sicherheit und Fairplay

Thüringer Fußball-Verband e.V.



Mitglieder

- Uwe Coccejus (Vorsitzender)
- Jens-Christian Porsch (stellvertretender Vorsitzender)
- Ralf Dachrodt (Mitglied der AG)
- Sven Wenzel (Mitglied der AG / Vorsitzender Spielausschuss)
- Volker Westhaus (Mitglied der AG / Hauptamt Diskriminierung)
- Felix Moschkau (Mitglied der AG / Hauptamt Sicherheit & Fairplay)



Aufgaben

- Unterstützung der Vereine bei der Umsetzung des § 18 der Spielordnung des TFV; Gewährung von Ordnung und Sicherheit
 - Organisation von Ordnerschulungen für die Thüringer Vereine
 - Beratung von Vereinen bei der Organisation von „Sicherheitsspielen“
 - Durchführung von Spielbeobachtungen
-
- TEAG „Fair ist Mehr“
 - Fairplay-Wettbewerbe



Rückblick

- Trend einer Radikalisierung der Fangruppen
- Verlagerung der Auseinandersetzungen – raus aus den gut überwachten Stadien, auf die Thüringer Sportplätze
- Fehlende Handlungsanweisungen und/oder Richtlinien und Arbeitshilfen für ehrenamtliche Vereinsfunktionäre
- **Oftmals mangelnde Infrastruktur bei unterklassigen Vereinen**
- **Fehlende Vorschriften bzw. Orientierungshilfen für Mindestanforderungen an Sportstätten bei Um- und Neubau**

Rückblick



Sicherheitsrichtlinie



Richtlinie

zur Gewährleistung der Sicherheit im Spielbetrieb des Thüringer Fußball-Verbandes

Die Vereine haben alle zumutbaren Maßnahmen zu treffen, die geeignet oder erforderlich sind, die Sicherheit bei Spielen auf den von ihnen genutzten Platzanlagen zu gewährleisten. Dabei soll die hier vorliegende Richtlinie „Richtlinie zur Gewährleistung der Sicherheit im Spielbetrieb des Thüringer Fußball-Verbandes“ allen Vereinen, die in Thüringen Fußball spielen als Hilfestellung dienen.

Ergänzend zu den Festlegungen in § 18 der Spielordnung gibt der Thüringer Fußball-Verband (TFV) für Fußballspiele nachfolgende Sicherheitsrichtlinie vor.

1. Grundsatz

Die Sicherheitsrichtlinie verlangt von den Vereinen bauliche, organisatorische und sonstige Maßnahmen, deren Umfang und Qualität den sportlichen Anforderungen der Spiele Rechnung trägt. Eine Platzanlage darf dabei insbesondere für Spiele mit erhöhtem Risiko grundsätzlich nur dann für die Austragung von Spielen genutzt werden, wenn sie in baulicher und technischer Hinsicht dem notwendigen Stand der Sicherheitserfordernisse entspricht.

2. Allgemeines

- Es ist Aufgabe der Vereine, alle zumutbaren Maßnahmen zu treffen oder auf diese hinzuwirken, die geeignet oder erforderlich sind, die Sicherheit bei der Durchführung von Spielen auf den genutzten Platzanlagen zu gewährleisten. Die Vereine sind für das Verhalten aller Personen verantwortlich, die in ihrem Auftrag bei der Organisation der Spiele mitwirken.
- Der Heimverein ist verpflichtet, alle erforderlichen organisatorischen und betrieblichen Maßnahmen zu treffen, um Gefahren für die Zuschauer, den Spielbetrieb und die Platzanlage vorzubeugen sowie diese bei Entstehen abzuwehren.
- Der Gastverein ist verpflichtet, im Rahmen von Vereinbarungen und Absprachen zur Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit und zur Unterstützung des Ordnungsdienstes im Stadion / auf der Sportstätte beizutragen. Dies trifft insbesondere für Spiele mit erhöhtem Risiko zu. In derartigen Fällen sind die Zahl der Ordnung des Gastvereins, Art und Umfang ihres Aufgabenbereiches sowie die Zusammenarbeit mit den Ordnungskräften des Heimvereins in einer Sicherheitsberatung zeitgerecht vor der Veranstaltung präzise abzustimmen. Forderungen des Heimvereins müssen sich ausnahmslos am Anlass und Risiko der Begegnung orientieren. Der Einsatz des Ordnungsdienstes des Gastvereins ist für den betreffenden Spieltag schriftlich zu definieren und durch Unterschrift gegenseitig verbindlich anzuerkennen.
- Im Sinne der Gewaltprävention ist jeder Verein verpflichtet, einen Sicherheitsbeauftragten und einen Fanbeauftragten insbesondere bei Sicherheitsspielen zu benennen. Dieser fungiert als Ansprechpartner für den Verband, den jeweils anderen Verein und die zuständigen Polizeibehörden. Entsprechende Informationen sind rechtzeitig, spätestens drei Tage vor dem Spiel, zwischen den Sicherheits- und Fanbeauftragten des Heimvereins und des Gastvereins abzustimmen. Die Kontaktaufnahme und Abstimmung mit den Vertretern der Polizeibehörden ist zwingend erforderlich.



- Es gehört zur Aufgabe der Sicherheits- und Fanbeauftragten, die (ggf. deeskalierende und schlichtende) Kommunikation mit den Fans, der Polizei, den Vereinen, Behörden, und Verbänden zu suchen. Die Beauftragten sollten über die Hintergründe von Gewalt und Aggressionen informiert sein. Dies beinhaltet auch ein Wissen über rechtsextreme Symbole, Kleidung etc. Um aktiv gegen Gewalt, Rassismus und Antisemitismus zu agieren, sollten sie dazu beitragen, dass in ihren Vereinen der Entwurf der Musterstadionordnung (siehe Anlage) übernommen und veröffentlicht wird.
- Im Fall von diskriminierenden, rechtsextremen, rassistischen, antisemitischen, beleidigenden oder bedrohenden Äußerungen und Verhalten sollten die Fan- und Sicherheitsbeauftragten sofort einschreiten und die Person(en) zur Unterlassung auffordern. Falls dies nicht ausreicht, sollte vom Hausrecht Gebrauch gemacht werden.

3. Sicherheitsspiele

Um die erforderlichen baulichen und organisatorischen Maßnahmen bestimmen zu können, werden Spiele nachfolgenden Kategorien eingestuft. Die Einstufung wird im Vorfeld durch die AG Sicherheit & Fairplay des Thüringer Fußball-Verband e.V. in Abstimmung mit der Polizei und den beteiligten Vereinen vorgenommen. Dabei kann auf Grund von neuen Erkenntnissen eine Anhebung der Einstufung durch die AG Sicherheit & Fairplay erfolgen.

3.1 Spiele ohne Risiko (Kategorie 3)

Bei Spielen ohne Risiko ist von keinerlei Störungen der Ordnung und Sicherheit vor- während und nach dem Spiel zu rechnen.

Zu diesen Spielen erfolgt eine Spielaufsicht durch einen Sicherheitsbeauftragten der AG Sicherheit & Fairplay.

3.1.1 Organisatorische Maßnahmen

- Der Heimverein ist verpflichtet, alle erforderlichen, geeigneten und zumutbaren organisatorischen und betrieblichen Maßnahmen zu treffen, um Gefahren für die Zuschauer, den Spielbetrieb und die Platzanlage vorzubeugen sowie bei Entstehen abzuwehren.
- Der Gastverein ist verpflichtet, bei Erkenntnissen zu möglichen Störungen sofort den Heimverein zu informieren und im Rahmen von Absprachen zur Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit und zur Unterstützung des Ordnungsdienstes auf der Platzanlage im Rahmen seiner Möglichkeiten beizutragen.
- Beim Vorliegen von Erkenntnissen zu möglichen Störungen der Ordnung und Sicherheit ist zeitgerecht der Sicherheitsbeauftragte des TFV und in Absprache die Polizei zu informieren.
- Der Verein ist verpflichtet, am Spieltag nur Personen das Betreten oder Befahren der Platzanlage zu gestatten, die einen Berechtigungsnachweis vorlegen können. Unter Berechtigungsnachweis sind zu verstehen:
 - Eintrittskarten,
 - Arbeits- / Verbandsausweise,
 - Dienstaussweise von Sicherheitsträgern bei der Wahrnehmung von dienstlichen Aufgaben.
- Ordnerereinsatz richtet sich nach der Festlegung im § 18 Ziffer 4 der Spielordnung des Thüringer Fußball-Verband e.V.
- Der Verkauf / Ausschank von alkoholischen Getränken im Rahmen der Zuschauerbetreuung innerhalb der Platzanlage ist ausnahmslos den Sicherheitsanforderungen unterzuordnen.

Spiel ohne Risiko (Kategorie 3)

Bauliche Anforderungen

- Die Platzanlage soll durch **Verkehrswege** für den Individualverkehr erschlossen sein. Der Größe der Anlage angemessene **Parkplätze** für PKW, Krafträder und Busse sowie Abstellflächen für Fahrräder sollen im Nahbereich vorhanden sein.
- **Das Spielfeld** sollte mit einer Absperrung (Zaun, Barriere oder ähnliches) im Mindestmaß von 1,00 m an einer Längsseite und 2,00 m an der Stirnseite vom Zuschauerbereich abgegrenzt sein.
- **Zu- und Abgänge** sowie Zu- und Abfahrten in der äußeren Umfriedung sind so auszulegen, dass der Personen- und Fahrzeugverkehr zügig und geordnet abgewickelt werden kann. An den Zugängen / Zufahrten sollen Einrichtungen vorhanden sein, an denen die Möglichkeit besteht, Personen und Gegenstände zu durchsuchen, Sachen abzulegen und sicher zu verwahren. An den Kassen sind Preistafeln mit Angabe der Eintrittspreise deutlich sichtbar auszuhängen.



Spiel unter Beobachtung (Kategorie 2)

Zusätzliche Bauliche Anforderungen

- Eine räumliche **Fantrennung** sollte gewährleistet werden.
- Eine **Innenraumabsicherung** um das Spielfeld sollte mit einer Absperrung (Zaun, Barriere oder ähnliches) im Mindestmaß von 2,00 m an den Stirn- und 1,00 m an den Längsseiten vom Zuschauerbereich umfriedet sein. Bei der Errichtung neuer Anlagen sollte zusätzlich ein barrierefreier Raum von jeweils 2,00 m geschaffen werden. Sind in Teilbereichen der Sportstätte keine Absperrungen vorhanden, sind diese Bereich nicht mit Zuschauern zu besetzen.



Spiele mit erhöhtem Risiko (Kategorie 3)

Zusätzliche Bauliche Anforderungen

- **Die Sportstätte** sollte durch den TFV abgenommen sein und eine Zulassung für ein Kategorie 1 Spiel haben.
- Eine **Fantrennung** ist zwingend im Umfeld und im Stadion zu realisieren. Gegebenenfalls ist das Einrichten und Freihalten sogenannter Pufferzonen zu gewährleisten.
- Eine **Innenraumabsicherung** um das Spielfeld sollte mit einer Absperrung (Zaun, Barriere oder ähnliches) im Mindestmaß von 3,00 m an den Stirn- und 2,00 m an den Längsseiten vom Zuschauerbereich umfriedet sein.
- Der **Gästeblock** ist baulich so zu sichern, dass ein Betreten des Innenraums und/oder ein Aufeinandertreffen von Heim- und Gästefans verhindert werden kann.
- Es sind **getrennte Einlassbereiche** zwingend erforderlich.
- Eine **separate gastronomische Versorgung und Bereitstellung von Toiletten** (männlich und weiblich) im Gästebereich ist unabdingbar.
- Die Stadion- / Platzanlage ist mit einer funktionstüchtigen **Beschallungsanlage** auszustatten, ein Megafon ist die Mindestanforderung, um für nachstehende mögliche Fälle vorbereitet zu sein und entsprechend reagieren zu können



Sportplatzabnahmen

Ziel: Die bestehenden Sportstätten nach der Sichtweise der spieltechnischen Voraussetzungen sowie der Ordnung und Sicherheit zu begutachten und die notwendigen Bedingungen für eine Durchführung eines sicherheitsrelevanten Spiels zu erfassen. Die Ergebnisse sollen den Vereinen helfen, eventuell notwendige bauliche Veränderungen gegenüber dem Eigentümer (Stadt, Gemeinde) zu dokumentieren.

Sportplatzabnahmen



Abnahmebogen Sportstätten



1. spieltechnische Abnahme der Sportanlage

Adresse der Sportanlage			
Eigentümer der Sportanlage			
Sportvereine die die Sportanlage nutzen			
Hauptplatz	<input type="checkbox"/> Rasenplatz	<input type="checkbox"/> Kunstrasenplatz	<input type="checkbox"/> Hartplatz
Platzmaße	m Länge	m Breite	
Flutlicht	vorhanden <input type="checkbox"/> JA ...geeignet für Pflichtspiele? <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN		
Torvermessung			
Großfeldtore	Tor 1	Tor 2	Material Torpfosten
	m Höhe l	m Höhe r	
	m Höhe R	m Höhe R	
	m Breite	m Breite	
Nebenplatz	<input type="checkbox"/> Rasenplatz	<input type="checkbox"/> Kunstrasenplatz	<input type="checkbox"/> Hartplatz
Flutlicht	vorhanden <input type="checkbox"/> JA ...geeignet für Pflichtspiele? <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN		
Torvermessung			
Großfeldtore	Tor 1	Tor 2	Material Torpfosten
	m Höhe l	m Höhe r	
	m Höhe R	m Höhe R	
	m Breite	m Breite	
Kleinfeldtore	gesichert durch	<input type="checkbox"/> Erdanker	<input type="checkbox"/> Gewichte <input type="checkbox"/> Eigengewicht
	Zustand:		
Besonderheiten			
Kabinen	Anzahl der Mannschaftskabinen:	verschleißbar:	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
	Zustand:		
	Anzahl der Schiedsrichterstuben:	verschleißbar:	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
	Zustand:		
Zustand des Sanitärbereiches			

Abnahmebogen Sportstätten



2. sicherheitstechnische Abnahme der Sportanlage

Spielfeldumfriedung - Abgrenzung zum Innenraum	ist eine Abgrenzung zum Innenraum gegeben	<input type="checkbox"/> JA (in der Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> NEIN
	wenn ja wo:	<input type="checkbox"/> an der Längsseite des Spielfeldes (hinter den Auswechselbänken) m Abstand zur Torauslinie <input type="checkbox"/> hinter der Torauslinie m Abstand zur Seitenauslinie
	Art / Beschaffenheit / Höhe / Zustand der Spielfeldumfriedung	
	Art / Beschaffenheit / Höhe / Zustand der Spielfeldumfriedung am Gästebereich	
	Absicherung der Auswechselbänke (Standort in der Skizze darstellen)	<input type="checkbox"/> räumliche Trennung zum Zuschauerbereich (Barriere,...) <input type="checkbox"/> Absicherung durch bauliche Maßnahmen (Zaun,...) <input type="checkbox"/> Absicherung durch Ordner
Zu- und Abgänge	gesicherte Zu- und Abgänge Spieler / Schiedsrichter (in der Skizze darstellen)	<input type="checkbox"/> räumliche Trennung zum Zuschauerbereich (Barriere,...) <input type="checkbox"/> Absicherung durch bauliche Maßnahmen (Zaun,...) <input type="checkbox"/> Absicherung durch Ordner
	sind separate Parkplätze für Offizielle und Schiedsrichter vorhanden	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> NEIN Anzahl
Zuschauerbereich	Gesamtkapazität:	davon Sitzplätze:
	davon Stehplätze:	
	sind getrennte Heim- und Gäste- Blöcke vorhanden	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> NEIN Kapazität
	gibt es separate Eingänge für Heim- und Gästefans	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> NEIN Anzahl
	getrennte Toiletten Heim und Gäste	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls mobil machbar <input type="checkbox"/> NEIN
	getrennte Versorgung Heim und Gäste	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls mobil machbar <input type="checkbox"/> NEIN
	sonstige Anmerkungen	

Abnahmebogen Sportstätten



Außenbereich und Umfriedung	ist eine Fantrennung im Stadionumfeld realisierbar	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls mobil machbar <input type="checkbox"/> NEIN
	sind getrennte Parkplätze für Gäste- und Heim-Fans vorhanden	<input type="checkbox"/> JA (bitte in Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls mobil machbar <input type="checkbox"/> NEIN Beschaffenheit
	Anzahl der Parkplätze Pkw gesamt:	Anzahl der Parkplätze Pkw für Gästefans:
	äußere Stadionumfriedung	Art / Beschaffenheit / Höhe / Zustand
	Anzahl der Kassen im Heimbereich	Anzahl der Kassen im Gästebereich
sonstiges	Ausschank von Getränken	<input type="checkbox"/> in Flaschen <input type="checkbox"/> in Plastikbechern <input type="checkbox"/> JA (in der Skizze darstellen) <input type="checkbox"/> NEIN
	ist eine öffentlich-rechtliche Stadionordnung vorhanden und an den Eingängen ausgehängt	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
	ist eine funktionsfähige stationäre oder mobile Beschallungsanlage vorhanden	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
	ist eine funktionierende Flutlichtanlage vorhanden	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
	Sonstige Auffälligkeiten / Besonderheiten der Sportstätte	
Mängel		
	Mängel zur Kenntnis genommen	
	Prüfer (Name/Unterschrift)	Vertreter des Vereins (Name/Funktion/Unterschrift)

Sportplatzabnahmen

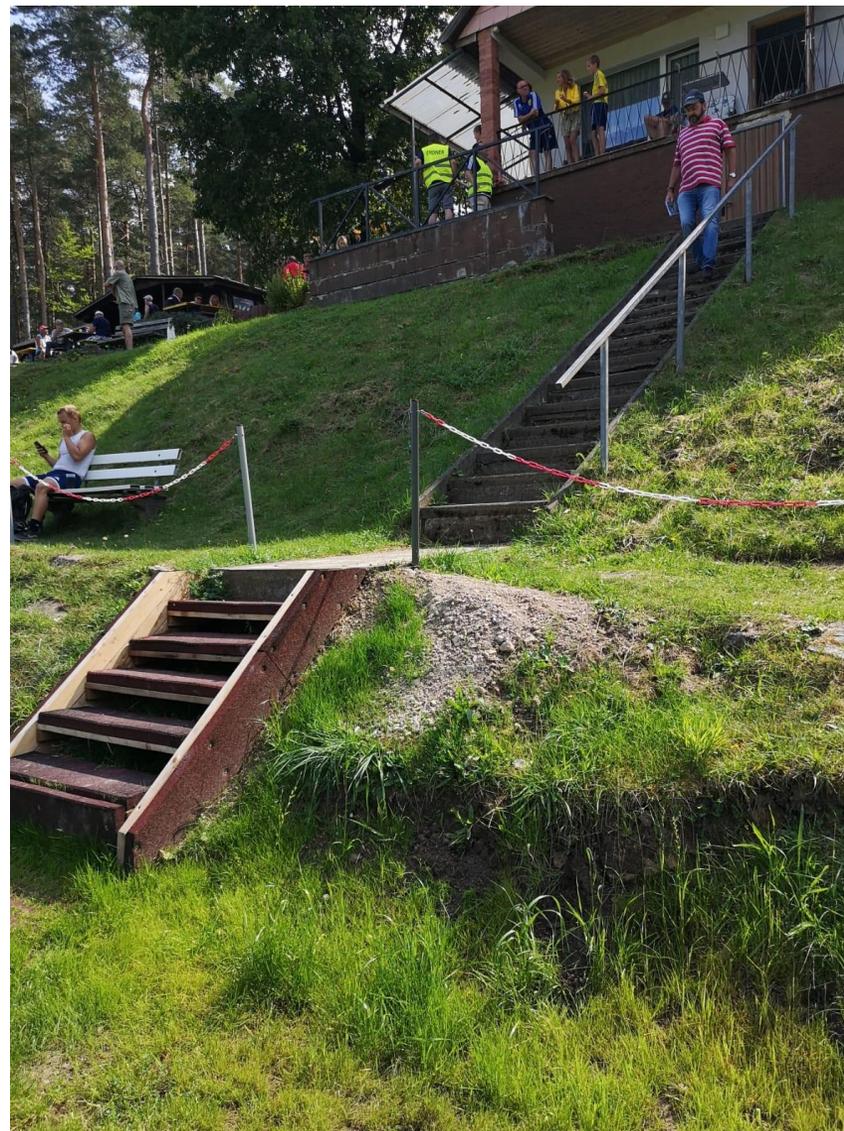
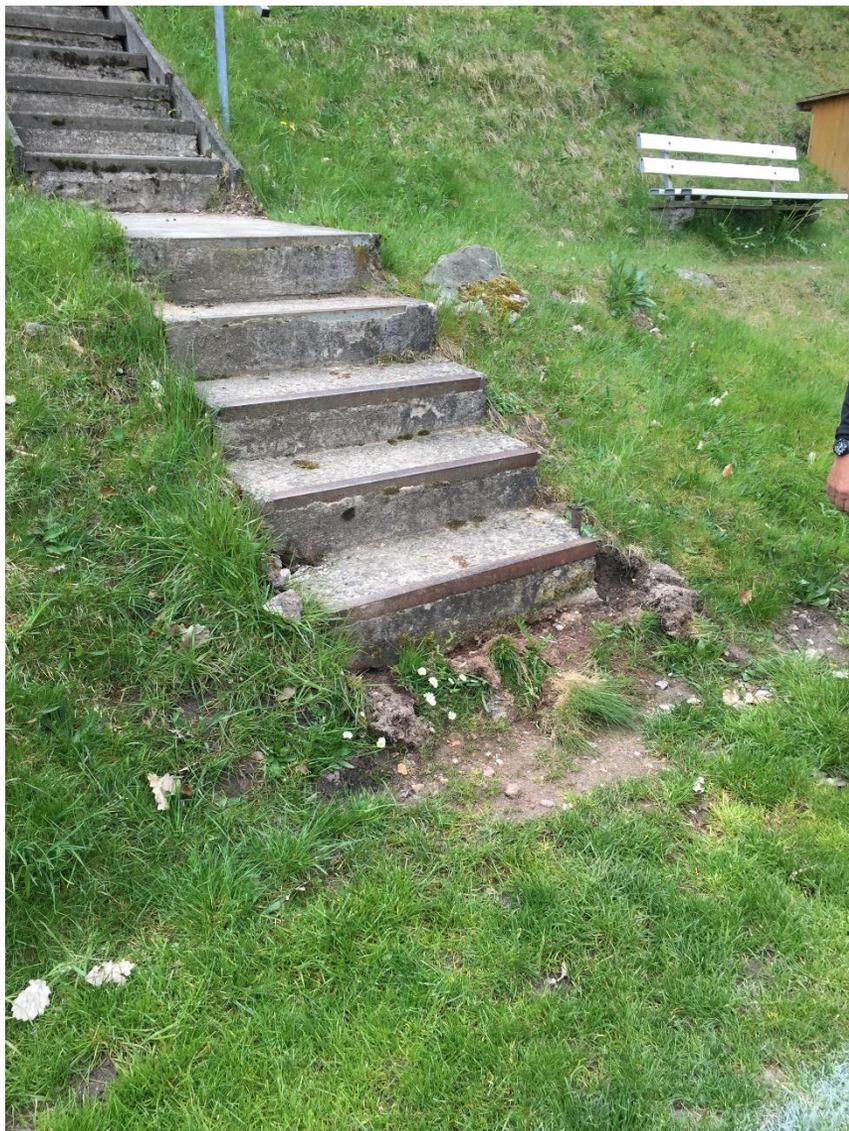
Häufige Feststellungen:

- Fehlende rechtliche Übertragung des Hausrechtes des Eigentümers (Stadt/Gemeinde) an den ausrichtenden Verein
- Fehlende oder unvollständige Sportplatzordnung (Standort)
- Fehlende oder ungenügende Umfriedung der Sportanlage
- Anzahl und Zustand der Zugänge zur Sportanlage
- Hindernisfreie Räume werden nicht eingehalten (Flutlicht, Schächte am Spielfeldrand, etc.)
- Fehlende oder marode Innenraumabgrenzung
- Fantrennung oftmals nur mit größeren baulichen Maßnahmen realisierbar

Sportplatzabnahmen



Sportplatzabnahmen



Materialien



SUCHEN

TFV SPIELBETRIEB TALENTFÖRDERUNG QUALIFIZIERUNG PROJEKTE SERVICE

News Kontakt Downloads Start



//Startseite / Spielbetrieb / Männer / Sicherheit

SICHERHEIT

Die Vereine haben alle zumutbaren Maßnahmen zu treffen, die geeignet oder erforderlich sind, die Sicherheit bei Spielen auf den von ihnen genutzten Platzanlagen zu gewährleisten.

DOWNLOADS ZUM THEMA

Dateiname	Info	Datum
TFV_Antrag_Zusatzkosten.pdf	901 KB	07.09.2023 10:47
TFV_Hinweise_Ordner.pdf	9 MB	31.08.2022 06:47
TFV_Hinweise_Ordner_2.pdf	3 MB	31.08.2022 06:47
TFV_Muster_Stadionordnung.pdf	76 KB	24.08.2022 15:28
TFV_Protokoll_Sicherheitsberatung.pdf	182 KB	01.11.2022 13:56
TFV_Richtlinie_Sicherheit_Spielbetrieb.pdf	166 KB	30.05.2023 08:47
TFV_Teilnehmerliste_Sicherheitsberatung.pdf	88 KB	24.08.2022 15:28
TFV_Teilnehmerliste_Sicherheitsberatung_Beschreibbar.pdf	99 KB	24.08.2022 15:28

NACHRICHTEN

Ordnerschulung in Walldorf

26.01.2023

Sicherheit

Am Montag, den 23.01.2023, lud der KFA Rhön-Rennsteig alle Vereinsvertreter zur Veranstaltungsreihe „Ordnerdienst bei Amateurfußballveranstaltungen – Hinweise für Stadionordner“ nach Walldorf ein. >

Ordnerschulung in Bad Frankenhausen

09.11.2022

Sicherheit

Am Montag lud der KFA Nordthüringen alle Vereinsvertreter zur neu aufgelegten Veranstaltungsreihe „Ordnerdienst bei Amateurfußballveranstaltungen – Hinweise für Stadionordner“ nach Bad Frankenhausen ein. >

ANSPRECHPARTNER

Uwe Coccejus

Leiter AG Sicherheit & Fairplay
01723620051
u-coccejus@t-online.de



ANSPRECHPARTNER

Felix Moschkau

Spielbetrieb Männer, Fairplay, Sicherheit,
TFV-Club-Berater (Region Nord-West)

Augsburger Str. 10
99091 Erfurt

0361 / 34767 - 204
F.moschkau@tfv-erfurt.de
www.tfv-erfurt.de



Sportplatzpflegerichtlinien

Richtlinien für die Pflege und Nutzung
von Sportanlagen im Freien;
Planungsgrundsätze

Ausgabe 2014





Ansprechpartner

Vorsitzender der AG Sicherheit & Fairplay

Uwe Coccejus

0172 362 00 51 / u-coccejus@t-online.de

Hauptamtlicher Mitarbeiter

Felix Moschkau

0361 347 67 204 / f.moschkau@tfv-erfurt.de